|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Name:  | Klasse:  | Datum:  |  | KV 01 |
|  |

Ergänzende Hinweise zum Lese-Plan D:
Zeit für Märchen, Gedichte, Theaterstücke

|  |  |
| --- | --- |
| **Anregungen für den angeleiteten Unterricht** | Dazu im **Zebra Lesebuch / Arbeitsheft** |
| Die kühler werdende Jahreszeit, spätestens der Dezember bietet sich für die oben angegebenen Themenschwerpunkte an.Hier zunächst ausgewählte Tipps, die **das Lesen mit dem** **täglichen Unterricht** **verknüpfen**:Hier nur ausgewählte Tipps, die das **Lesen mit dem täglichen Unterricht verknüpfen:*** Eine freie Lesestunde pro Woche
* **Lesetagebuch führen**
* **Lieblingsbuch vorstellen** (jedes Jahr 1X)
* **Ein Autorenplakat erstellen**
 | Zebra AH, S.50, S.52- LB, S. 157**AH, S.53 Zebra LB, S164****Zebra LB, S.162, 163** |
| Die Einführung eines Lesetagebuchs sollte im angeleiteten Unterricht erfolgen* In Kl. 2 reicht dafür eventuell ein quer **durchgeschnittenes DIN A 4-Heft**, das in Geschenkpapier eingeschlagen wird.
* Jedes gelesene Buch wird auf einer Seite vorgestellt**: Autor und Titel** ist verbindlich.
* „Wie?“ und „Was sonst noch möglich ist“ siehe Lese-Plan. **Tipp: Gemeinsame Nach-besprechung**
* Auch die Überschriften der Texte und Gedichte, die die Kinder im Rahmen der Lese-Plan-Arbeit ausgewählt und vorgelesen haben, können auf zwei reservierten Doppelseiten gesammelt werde. Es entsteht **eine Übersicht der Zebra-Lieblingstexte.**
 | Idee für erste Seite, siehe Lese-PlanZebra LB, S. 154 und Extra\*Zebra LH, S. 50, 52 |
| **Plakate der Lieblingsbücher** * sollten auf jeden Fall eine **Kopie des Covers** enthalten,
* sollten regelmäßig (in jede Woche zwei Kinder) vorgestellt werden,
* nach der Vorstellung an einer Wand ( „Unsere Lieblingsbücher“) gesammelt werden. Sie werden zu einer **Wand der Buch-empfehlungen.**

Wenn alle vorgestellt haben, kann es eine Bücher-Tauschbörse dazu geben. |  |
| **Lieblingsautor/Lieblingsautorin** Diese Plakate entstehen nach und nach, nachdem ein Lieblingsbuch vorgestellt wurde. Das Plakat sollte Platz haben, für **die Ergänzung weiterer gelesener** Bücher und **ein Blatt**, auf dem sich Kinder, die von diesem Autor **auch schon ein Buch** gelesen haben, eintragen können(eventuell mit **Smiley-Wertung**). So trägt auch diese Wand zur Förderung der Lesemotivation bei. |  |